

ORANGE 94.0

Das Freie Radio in Wien

Klosterneuburger Straße 1, 1200 Wien

E office@o94.at

T +43 (1) 319 0 999

W o94.at

UKW: 94.0 Mhz

UPC: 92.7 Telekabel

ZVR-Zahl: 563964285

UID: ATU51348803

Wien, 10.01.2017

Radio ORANGE 94.0: Fünf Nominierungen für den 19. Radiopreis der Erwachsenenbildung

ORANGE 94.0 – Das Freie Radio in Wien verbucht fünf von 18 Nominierungen für den 19. Radiopreis der Erwachsenenbildung. Somit entstammt nahezu ein Drittel der nominierten Hörfunksendungen des Jahres 2016 dem Freien Radio in Wien – mit guten Chancen auf Preise. Diese werden am 25. Jänner 2017 im Radiokulturhaus in mehreren Sparten verliehen.

Während für die Sparten „Information“ und „Bildung und Wissenschaft“ je ein Radiobeitrag nominiert ist, wurde das vegane Radiomagazin *Veggie House* in seinem Gesamtkonzept als Sendereihe nominiert. In der Sparte „Interaktive und experimentelle Produktionen“ wurden gleich zwei Sendereien nominiert und ausschließlich von Radio ORANGE 94.0 belegt.

Die Geschäftsführerin Dr.ⁱⁿ Sibylle Moser über die Bedeutung der Nominierungen: *„Auszeichnungen wie der Radiopreis spiegeln die vielfältigen Medienkompetenzen unserer Sendungsmacher_innen wider. Die nominierten Sendungen zeigen, dass unser Medienbildungsangebot im Kern eines vermittelt: einen kritischen Blick auf die Gesellschaft und die praktischen Fähigkeiten, dieser Kritik Gehör zu verschaffen.“*

Für Programmkoordinator Paweł Kamiński stellt die Tasche, dass besonders gemeinschaftlich agierende Redaktionen und Projekte hervorgehoben werden, ein besonderes Zeichen der Anerkennung dar: *„Für mich bedeuten diese Nominierungen, dass nicht nur die individuelle Leistung, sondern die Ausrichtung des Freien Radioprogramms gewürdigt wird.“* Die Redaktion *50Hz – gefragt, gesagt, gespielt, gehört* lädt beispielsweise in Wien lebende Geflüchtete zum Musikaustausch über Grenzen hinweg ein. In der Sendereihe *Stadtradio Orange – Dein Fenster auf ORANGE 94.0* können Bewohner_innen Wiens über ein Web-Interface einen eigenen Radiobeitrag auf Sendung bringen. Bei der Sendereihe *Veggie House* handelt es sich um eine sehr gut eingespielte Redaktion, die auf einladende Weise ihren Hörer_innen eine Fülle an Informationen zu veganer Lebensweise zusammen stellt. *„Die Freiheit, die Welt nicht in 90 Sekunden erklären zu müssen, bietet gute Bedingungen für kreative Medienarbeit“*, ergänzt Paweł Kamiński.

Am 21.01.2017 strahlt Radio ORANGE 94.0 ab 13 Uhr ausgewählte Beiträge der nominierten Produktionen in einer gemeinsamen Sondersendung aus. Die Bekanntgabe der Preisträger_innen erfolgt am 25.01.2017 im Radiokulturhaus Wien.

Nominierte Produktionen im Detail

Sparte Information

„Dinge in der Hand, die Sachen machen. Vom Sich-Schützen mit dem Finger am Abzug“

Gestalter_innen: Evelyn Blumenau und Walter Kreuz (gecko art)

Sendereihe: o94 Spezial

Das Feature wirft Fragen zum privaten Waffenbesitz sowie zur Wechselwirkung zwischen Waffen und ihren Besitzer_innen auf. Eine kleine Faustfeuerwaffe wendet sich mit ihrer eigenen Stimme an ihren Besitzer, um das gegenseitige Besitzverhältnis zu vertiefen. Rund um diese Zuflüsterungen sind Überlegungen u.a. zu Sicherheit, Freiheit und Waffen, wie auch Zitate aus waffenpsychologischen Gutachten platziert. Das Radiofeature fokussiert vor allem auf jene Zeitspannen, in denen die Waffe ihre Zeit „in Stille verbringt“, in denen aber bereits starke Affinitäten zwischen Waffe und Besitzer bestehen.

Über Evelyn Blumenau und Walter Kreuz (gecko art)

Blumenau und Kreuz gestalten seit vielen Jahren die Sendereihe *Wiener Radiobande – Schulradio von Wiener Schüler_innen*. 2016 feierte die Wiener Radiobande ihr 20-jähriges Jubiläum

Sparte Bildung/Wissenschaft

„Schwarz-österreichisch. Bergungsversuche verschütteter Geschichte(n)“

Gestalterin: Jackie Macumba

Sendereihe: RADIO STIMME – Sendung der Initiative Minderheiten

Wie erging es Kindern afroamerikanischer Befreiungssoldaten in Österreich nach dem Zweiten Weltkrieg? Dieser Frage geht die Ausstellung „SchwarzÖsterreich: Die Kinder afroamerikanischer Besatzungssoldaten“ im Wiener Volkskundemuseum nach. Radio-Stimme-Redakteurin Jackie Macumba schildert ihre Eindrücke von der Ausstellung und spricht mit den Kuratoren Niko Wahl, Philipp Rohrbach und Tal Adler über deren Motivation, ein vergessenes Kapitel österreichischer Geschichte aufzuarbeiten.

Redakteurin Jackie Macumba nimmt die Zuhörer_innen mit auf eine Zeitreise durch die jüngere österreichische Geschichte, die es bisher nicht in die Schulbücher geschafft hat. Sie erzählt von David Alaba, aber v.a. von 200 Österreicher_innen, deren Hautfarbe nicht der der Mehrheitsbevölkerung gleicht. Im Beitrag lässt sie nicht nur Wissenschaftler zu Wort kommen, sondern nimmt die Zuhörenden mit ins Museum, wo sie auf Aussagen von Kindern afroamerikanischer Besatzungssoldaten treffen. Sie spiegelt damit auch den Bottom-up-Ansatz, den die Ausstellung im Wiener Volkskundemuseum verfolgt hat, wider.

Sparte Interaktive und experimentelle Produktionen

„Sendereihe: 50 HZ – gefragt, gesagt, gespielt, gehört“

Gestalter_innen: Adele Knall, Ammar Nasser, Lisa Puchner, Miriam Hübl, Shafiq Islami und Teresa Schwind

Unter dem Motto »gefragt, gesagt, gespielt, gehört« lädt 50 Hz zum Musikaustausch über Grenzen hinweg ein. Seit Jänner 2016 ist 50 Hz mit einer monatlichen Sendung fixer Bestandteil des Radioprogramms von ORANGE 94.0. Die Redaktion gründete sich rund um die Hilfsaktivitäten der Flüchtlingsnotunterkunft Vorderer Zollamtstrasse und baute dort ein improvisiertes Radiostudio auf. Seit der Schließung der Vorderen Zollamtstrasse produzieren 50Hz jeden zweiten Freitag im Otto-Wagner-Spital eine Radiosendung mit den dort lebenden Menschen.

„Sendereihe: STADTRADIO ORANGE – Dein Fenster auf ORANGE 94.0“

Ein Format unter der Projektleitung von Jaqueline Gam, entwickelt von Bernhard Staudinger, Barbara Kovar und dem Team von Radio ORANGE 94.0

Bei Stadtradio Orange können Bewohner_innen Wiens schnell einen eigenen Radiobeitrag auf Sendung bringen. Eine begleitende Webseite verortet die Beiträge auf einem Stadtplan und dient als Archiv. Stück um Stück entsteht so ein vielstimmiges Bild Wiens. Der Schwerpunkt liegt 2016 auf „Migration und Flucht“. Eingeladen sind besonders Menschen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Die Beiträge können mit dem eigenen Smartphone erstellt werden. Wie das geht, zeigt die Webseite stadtradio.o94.at

Sparte Sendereihe

„VEGGIE HOUSE – Veganes Radiomagazin“

Gestalter_innen: Michaela Wareka, David Iffraimov, Doris Wolf

Das vegane Radiomagazin auf ORANGE 94.0 bringt Hörer_innen die vegane Lebensweise in erster Linie über einen kulturellen Zugang näher. »Veggie House« macht den Veggie Lifestyle in all seinen Facetten zum Thema. Darunter finden auch kritische Beiträge zu den Themen Ernährung und Umwelt ihren Platz.

Jede Ausgabe beinhaltet ein veganes Hauptthema zu dem Interviewpartner_innen geladen sind. In den Gesprächen wird den Folgen von von Ernährungs- und Konsumentenscheidungen ohne Fingerzeig auf den Grund gegangen. In konkreten Beispielen wird versucht diese nachzuvollziehen und sie allgemein stärker ins Bewusstsein zu rücken. Thematisch spannt sich der Bogen in den einzelnen Ausgaben von veganer Ernährung im Kampfsport, über Medizin und Verhütung bis hin zu Politik. Weiters beinhaltet »Veggie House« laufend Vorankündigungen und Veranstaltungstipps. Dazwischen spielen die Veggie House-Redakteur_innen Musik verschiedener Stilrichtungen.

Über ORANGE 94.0

ORANGE 94.0 ist das einzige Freie Radio in Wien und leistet seit 1998 einen wichtigen Beitrag zur Medienvielfalt in Österreich. Als Freies Medium ist ORANGE 94.0 werbefrei, parteipolitisch unabhängig und agiert nichtkommerziell. Mit 500 Radiomachenden und 150 Sendereihen ist ORANGE 94.0 das größte Community Radio im deutschsprachigen Raum. Das Freie Radio in Wien vermittelt Menschen unterschiedlichster Herkunft ein weites Spektrum an Medienkompetenzen und setzt damit innovative Maßstäbe für eine zeitgemäße, crossmediale Medienbildung.